

# Weißt du, wer ich bin

Juliane Werding

weißt Du wer ich war  
weißt Du wer ich bin  
weißt Du wer ich war  
graue Wolken verhängen das Land  
ich wußte nicht wohin  
nah am Meer stand ein einsames Haus  
der Wind strich durch die Tür'n  
und ich sah einen riesigen Saal  
mit Spiegeln an der Wand  
doch in keinem hab ich mich erkannt

weißt Du wer ich war  
weißt Du wer ich bin  
Bettler oder Königin  
weißt Du wer ich bin  
weißt Du wer ich war  
ich konnte gar nicht glauben was ich sah  
die Spiegel zeigten mich mit anderem Gesicht,  
die Spiegel zeigten mich

ich sah Menschen aus früheren Zeit  
und manchmal sah ich mich  
als ein Mönch, der die Schriften studiert  
als Magd im Kerzenlicht  
ich regierte am Hof von Versailles  
ich wählte Dich zum Mann  
und schon damals fing uns're Liebe an

weißt Du wer ich war  
weißt Du wer ich bin  
Bettler oder Königin  
weißt Du wer ich bin  
weißt Du wer ich war  
und seltsam, Du warst immer für mich da  
die Spiegel zeigten Dich mit anderem Gesicht

weißt Du wer ich war  
weißt Du wer ich bin  
weißt Du wer ich war

es ist gleich, wer man ist, was man tut  
wir reisen durch die Zeit  
und der Tod ist nur wie eine Tür  
wir wechseln nur das Kleid  
nur die Liebe und das Schicksal bleibt

weißt Du wer ich war  
weißt Du wer ich bin  
Bettler oder Königin  
weißt Du wer ich bin  
weißt Du wer ich war  
und seltsam, Du warst immer für mich da  
wir reisen durch die Zeit - wie lange noch wie weit  
wir reisen durch die Zeit